



CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION
DEUTSCHLANDS



Unabhängige
Wählergemeinschaft
Grevenbroich



Fraktionen im Rat der Stadt Grevenbroich

Stadt Grevenbroich
Herrn Bürgermeister
Klaus Krützen
Altes Rathaus

41515 Grevenbroich

Email:

fraktion@cdu-grevenbroich.de
fraktion@uwg-grevenbroich.de
geschaeftsstelle@fdp-grevenbroich.de

07.10.2019

Gemeinschaftsantrag zur Zone 30 km/h auf der Lindenstraße und auf der Rheydter Str.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Krützen,

die Fraktionen der CDU, UWG und FDP bitten Sie, den folgenden Antrag für die nächste Ratssitzung am 10.10.2019 aufzunehmen:

BE: Der Rat der Stadt Grevenbroich beauftragt die Verwaltung mit der Änderung nach-folgender Tempo 30 km/h Zonen

- a) Die Beschilderung zur Zone 30 km/h auf der Lindenstraße hinter dem Hagelkreuz zurückzubauen.
- b) Die Beschilderung zur Zone 30 km/h auf der Rheydter Straße dahingehend zu ändern, dass
 - nur der Bereich mit 300m vor der Erich-Kästner-Grundschule als Zone 30 km/h beschildert wird, und
 - eine zeitliche Begrenzung für die Unterrichts- und Betreuungszeiten der Grundschule durch eine Zusatzbeschilderung vorgenommen wird

Begründung:

Zu a) Lindenstraße

Wir sehen an dieser Stelle keine Notwendigkeit für eine solche Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Hauptzufahrtsstraße zur Innenstadt. Das dort angesiedelte Seniorenzentrum ist als Argument nicht hinreichend überzeugend für ein Tempo-Limit, denn dessen Haupteingang liegt nicht an der Linden-, sondern an der Hundhausenstraße.

Zu b) Rheydter Straße

Hier soll die Zone 30 km/h bleiben, allerdings zeitlich auf die Unterrichts- und Betreuungszeiten der Erich-Kästner-Grundschule begrenzt werden.

Fraktionen der CDU, UWG und FDP im Rat der Stadt GV

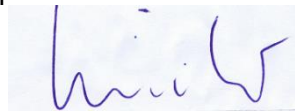
Seite 2 zum Antrag vom 07.10.2019 zu den Tempo 30-Zonen

Zwar liegt auch der Eingang der Schule nicht unmittelbar an der viel befahrenen Straße, dennoch hatten Eltern und Lehrer in der Vergangenheit darauf hingewiesen, dass der Schulweg der Kinder nicht sicher genug sei, weil die Schüler die Rheydter Straße queren müssen. Diesen Sorgen wollen die Fraktionen mit einem temporären Tempo-Limit begegnen. Das lässt sich relativ leicht mit Zusatzschildern realisieren. Gelten soll die zeitliche Beschränkung lediglich in Höhe der Schule, also auf einem Teilstück von 300 Metern in Anlehnung an die Vorschriften. Der Vorteil dieser Lösung liegt darin, dass der Berufsverkehr am frühen Morgen und am späten Nachmittag wäre nicht von Tempo 30 betroffen ist.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Kaiser
CDU-Fraktionsvorsitzender



Carl Windler
UWG-Fraktionsvorsitzender



Markus Schumacher
FDP-Fraktionsvorsitzender